II. Programmbereichs-Fachkonferenz »Kulturelle Bildung« an niedersächsischen Volkshochschulen • 2. - 3. September 2020

Kultur online - Chancen der Digitalisierung und neue Wege

Ohne Zweifel haben wir es als Vermittlungs- und Bildungseinrichtungen mit einem ganz besonderen Jahr zu tun. In diesen pandemischen Zeiten sehen sich viele Volkshochschulen vor ganz besonderen Herausforderungen, und viele Einrichtungen haben sich entschieden, ab März ihre Präsenzveranstaltungen einzustellen. Im Mai sind in den meisten Einrichtungen die Einschränkungen wieder gelockert worden mit unterschiedlichen Prioritäten in den einzelnen Programmbereichen. So haben sich zum Beispiel viele Volkshochschulen dazu entschlossen, im Fremdsprachenbereich den Unterricht online weiter zu führen.

Auf unserer Konferenz 2018 hatten wir uns bereits mit dem digitalen Wandel und die Auswirkungen auf die Kulturelle Bildung beschäftigt. Doch jetzt hat die Entwicklung stark Fahrt aufgenommen. Ja, man kann fast sagen, wir alle befinden uns von jetzt auf gleich in einem Quantensprung der digitalen Veranstaltungsformen und -techniken, und wir Kunst- und Kulturvermittler_innen sind natürlich bemüht, diese Formate und deren Inhalte mit so viel Esprit, Vergnügen und Attraktivität umzusetzen, wie nur eben möglich. Ob und wie das geht, wollen wir uns auf unserer diesjährigen Konferenz gemeinsam anschauen, ausprobieren und diskutieren. Dabei suchen wir nach Antworten auf folgende Fragen:

Wie sieht es aktuell im Bereich der Kulturellen Bildung aus? Welche Möglichkeiten und welche Grenzen liegen in Online-Angeboten? Welche Formate eignen sich überhaupt dafür? Sind auch hybride Formate möglich: teils online, teils vor Ort? Wie können wir in Zukunft konzeptionell das Digitale schon mitdenken? Wie können wir analoge Angebote anpassen und vor allem umdenken, so dass sie auch online möglich sind? Was gilt es dabei zu beachten?

Call for Ideas: Wir möchten alle KollegInnen dazu einladen, Online-Projekte im Kulturbereich vorzustellen, die sie umgesetzt haben. Wenn Ihr ein Angebot oder Projekt vorstellen möchtet, meldet Euch bei dem Vorbereitungsteam. Wir wählen dann repräsentativ aus, so dass wir ein möglichst breites Spektrum an Ideen/Modellen zeigen können.

Raum für den kollegialen Austausch wird es natürlich wie jedes Jahr auch geben.

Bundesweit sind alle Kolleg_innen, die für Themen Kultureller Bildung an Volkshochschulen verantwortlich zeichnen oder daran interessiert sind, herzlich eingeladen.

Tagungsplanung und -leitung

Andrea Ehlert, Leiterin des Programmbereichs Kulturmanagement, -wissenschaft, -politik, **ba•** wolfenbüttel, Siemke Hanßen (kvhs Norden), Mathilde Pernot (vhs Hildesheim), Angelika Schlößer (vhs Osnabrück) und Dr. Claudia Schütze (kvhs Wesermarsch) für die Fachgruppe Kultur beim Landesverband der Volkshochschulen Niedersachsens

10. Programmbereichs-Fachkonferenz »Kulturelle Bildung« an niedersächsischen Volkshochschulen • 2. - 3. September 2020

Mittwoch, 2. September

13.00 Uhr Anreise der Teilnehmenden

13.30 Uhr Begrüßung

Andrea Ehlert, Programmleiterin **ba•** wolfenbüttel
Berbel Unruh, Direktorin des Landesverbands der Volkshochschulen Niedersachsens

Begrüßung/Einführung in die Tagung

Vorbereitungsgruppe

Vorstellungsrunde der Teilnehmenden

14.00 Uhr Kultur online - Chancen der Digitalisierung nutzen und neue Wege erproben
Projekte, Erprobung, Diskussion
ba•-Team

16.00 Uhr Kaffeepause

16.30 Uhr Open Stage: Best-Practice-Beispiele aus dem VHS-Alltag
Online-Projekte aus den Volkshochschulen
Kolleg_innen

18.30 Uhr Abendessen

19.30 Uhr Get-together
Austausch
Markt der Möglichkeiten

Donnerstag, 3. September

8.00 Uhr Frühstück

9.00 Uhr Wake up
Impuls für den Tag

9.15 Uhr Online unterrichten und beraten
Online-Tools, Tipps und Tricks
ba•-Team

10.30 Uhr Kaffeepause

10.45 Uhr AsseFadenFindung
Ein partizipatives Kunst-Projekt als Beispiel
Dr. Sabine Baumann, die Künstlerin Stefanie Woch und Andrea Ehlert

11.45 Uhr Resümee, Feedback und Themensammlung für die nächste Tagung
Moderation: Vorbereitungsgruppe

12.30 Uhr Mittagsimbiss & Abschied

– Kleine Programmänderungen behalten wir uns vor –

Teilnahmebedingungen und -hinweise

Kostenbeitrag 121 Euro einschließlich Übernachtung im Einzelzimmer mit WC und Dusche im Gästehaus der Bundesakademie und Verpflegung. Teilnahme ohne Übernachtung und Frühstück 96 Euro. | Eine Reduzierung des Kostenbeitrags bei zeitweiliger Teilnahme ist nicht möglich. | Wenn alle Betten im Gästehaus belegt sind, übersendet die Bundesakademie eine Liste von Hotels, bei denen Zimmer durch die Teilnehmenden direkt gebucht werden können.

Anmeldung Bitte nur schriftlich per Mail, Fax oder Internet baldmöglichst unter Angabe der Tagungsnummer ku-7 an die Bundesakademie für Kulturelle Bildung Wolfenbüttel | Tagungsbüro | Postfach 1140 | 38281 Wolfenbüttel. | Sie erhalten eine Teilnahmebestätigung mit Anreisehinweisen.

Absage Sagen Sie nach Zusage der Bundesakademie ab, wird ein Bearbeitungskostenbeitrag von 15 Euro erhoben. Erreicht uns Ihre Abmeldung nach dem 19. August 2020, wird eine Ausfallgebühr in Höhe 50 % der gebuchten Leistungen erhoben. Bei Fernbleiben ohne Absage und bei Absage am 2. September 2020 werden die Kosten für die gesamte gebuchte Leistung fällig.

Tagungsbüro Jörn G. Steinmann | Fon: +49 (0) 5331 – 808 – 443 | Mail: joern.steinmann@bundesakademie.de

Pressereferat Ulrike Schelling | Fon: +49 (0) 5331 – 808 – 412, 0176 – 42086116 | Mail: ulrike.schelling@bundesakademie.de

Mail zentral: post@bundesakademie.de

Fax zentral: 05331 – 808 – 413

Anfahrt Mit der Bahn bis Bahnhof Wolfenbüttel oder bis Braunschweig, Hauptbahnhof und weiter mit der Buslinie 420 bis Wolfenbüttel Kornmarkt. Das Gästehaus der Bundesakademie ist von beiden Ankunftsstellen in wenigen Minuten zu Fuß zu erreichen. | Die Veranstaltung findet im Gästehaus der Bundesakademie statt. | Am Gästehaus kann nur zum Entladen des Gepäcks geparkt werden

Adresse Schünemanns Mühle | Gästehaus der Bundesakademie | Rosenwall 17 | 38300 Wolfenbüttel | Fon: +49 (0) 5331 – 808 – 455 | Fax: +49 (0) 5331 – 808 – 458.

Tagungsplanung und -leitung

Andrea Ehlert, Leiterin des Programmbereichs Kulturmanagement, -wissenschaft, -politik, **ba** • wolfenbüttel, Siemke Hanßen (kvhs Norden), Mathilde Pernot (vhs Hildesheim), Angelika Schlößer (vhs Osnabrück) und Dr. Claudia Schütze (kvhs Wesermarsch) für die Fachgruppe Kultur beim Landesverband der Volkshochschulen Niedersachsens

www.bundesakademie.de

www.vhs-nds.de